

02.02.2008

## **Über eine Million Übernachtungen im Urlaubsjahr 2007 Übernachtungen in der Hansestadt Lübeck überschritten erneut Millionengrenze**

+++ Lübeck. Im Urlaubsjahr 2007 erzielte die Hansestadt Lübeck ein neues Rekordergebnis und die beste Jahresbilanz, die es laut Statistik jemals gab. Laut Angaben des Bereiches Statistik und Wahlen der Hansestadt Lübeck wurden in Lübeck und Travemünde im Jahr 2007 insgesamt 1.082.847 Übernachtungen verzeichnet, das entspricht einem Plus von 5,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahresergebnis (2006: 1.030.183). Die Anzahl der Ankünfte stieg 2007 in der Hansestadt insgesamt von 490.392 (2006) auf 517.611 um 5,6 Prozent.

*„Mit dieser Millionenbilanz sind wir sehr zufrieden und blicken optimistisch in die Zukunft. Wir verzeichnen mit diesem Rekord nochmals eine Steigerung im Vergleich zum hohen Niveau des Vorjahres“, freut sich Lübecks Wirtschaftssenator Wolfgang Halbedel, „Insbesondere Travemünde hat mit hohen Steigerungsraten zu diesem Spitzenergebnis beigetragen.“ Für die touristische Entwicklung in der Hansestadt bedeutet das für Wirtschaftssenator Wolfgang Halbedel: „Wir müssen diesen Aufwärtstrend nutzen, um Investitionen in den Wirtschaftsstandort Lübeck-Travemünde weiter zu fördern und die Hansestadt Lübeck mit dem Ostseeheilbad Travemünde als internationales Reiseziel am Markt zu positionieren.“*

Im Bereich der inländischen Gästestatistik wurde mit 824.328 Übernachtungen ein Zuwachs von 5,9 Prozent verbucht (2006: 778.754), die Zahl der innerdeutschen Ankünfte ist mit 367.643 um 6,4 Prozent gestiegen (2006: 345.600). Die Zahl der ausländischen Übernachtungen hat sich mit 258.519 in Lübeck und Travemünde um 2,8 Prozent leicht erhöht (2006: 251.429).

*„Das erneute Rekordergebnis ist ein Indiz für die hohe Leistungsfähigkeit unserer ortsansässigen Tourismuswirtschaft und für den Erfolg unserer in der LTM GmbH gebündelten Marketingaktivitäten im In- und Ausland,“ so Klaus Puschadel, Aufsichtsratsvorsitzender der Lübeck und Travemünde Marketing GmbH (LTM), „Trotz steigender Buchungszahlen dürfen wir in unseren gemeinsamen Bestrebungen, die Hansestadt optimal zu vermarkten, nicht nachlassen, denn der Tourismus ist ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor in Lübeck und Travemünde, dessen Bedeutung in den kommenden Jahren noch weiter zunehmen wird.“*

*„Besonders Städte- und Kurzreisen wie auch Gesundheits- und Wellnessangebote wurden im Urlaubsjahr 2007 stark nachgefragt,“ freut sich auch Lübecks Tourismuschefin Andrea Gastager über die Rekordbilanz und blickt schon erwartungsvoll auf die Projekte im Urlaubsjahr 2008, „Unsere neue Shopping-Kampagne wird die Hansestadt Lübeck als attraktive Shoppingdestination präsentieren und die Service-Offensive wird weiter dazu beitragen, das Qualitäts- und Servicebewusstsein der touristischen Dienstleistungsunternehmen zu intensivieren und damit das positive Image der Stadt als beliebtes Reiseziel weiterzuentwickeln. Vor allem die Kapazitäten und Angebote im Geschäftsreisetourismus sind trotz der Steigerungsraten noch weiter ausbaufähig.“*

### **Lübeck-Zahlen**

Insgesamt konnten im Stadtgebiet Lübeck im Zeitraum von Januar bis einschließlich Dezember 2007 685.431 Übernachtungen registriert werden. Dies entspricht einem Plus von 2,0 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (2006: 672.216). Die durchschnittliche Verweildauer ist mit 1,84 Tagen im Stadtgebiet konstant geblieben (2006: 1,84).

Die Steigerungsrate ausländischer Übernachtungen im Stadtgebiet Lübeck betrug von Januar bis Dezember 2007 mit 236.624 Übernachtungen im Vergleich zum Vorjahr 0,2 Prozent (2006: 236.215). Spitzenreiter bei der europäischen Auslandsstatistik blieb weiterhin der von der Lübeck und Travemünde Marketing GmbH kontinuierlich bearbeitete Primärmarkt Skandinavien. Mit 87.003 Übernachtungen (2006: 86.902) führen die Schweden ungeschlagen das europäische Auslandsranking im Städtetourismus an. Den zweiten Platz belegt Dänemark mit 30.442 Übernachtungen (2006: 29.561). Norwegen hat es mit 15.034 Übernachtungen (2006 14.558) von Platz 5 auf den dritten Platz geschafft. Gefolgt von Italien mit 14.913 Übernachtungen (2006: 15.002) auf dem vierten Platz. Großbritannien belegt mit 13.481 Übernachtungen (2006: 14.593) Platz 5 und Finnland mit 10.093 Übernachtungen (2006: 10.669) Platz 6 im Auslandsranking. Gut im Rennen liegen in punkto Zuwächse die Schweiz mit 6.864 Übernachtungen (2006: 5.556, + 23,5 Prozent) und Österreich mit 3.060 Übernachtungen (2006: 2.481, + 23,3 Prozent). Ungarn, das 2007 den Länderschwerpunkt des Schleswig-Holstein Musik-Festivals gebildet hat, konnte mit 1.183 Übernachtungen eine Steigerung von 97,2 Prozent erzielen (2006: 600). Die Übernachtungszahlen aus Frankreich stiegen mit 6.151 Übernachtungen um 17,1 Prozent (2006: 5.252), ein Ergebnis, das sicherlich in Zusammenhang mit der neuen Ryanair-Flugroute Lübeck-Marseille steht, die seit Januar 2007 bedient wird. Die Übernachtungen aus Spanien - seit 30. Oktober 2007 gibt es die Ryanair-Flugroute Lübeck-Girona - lagen von Januar bis Dezember 2007 bei 3.122 Übernachtungen (2006: 3.252, - 4,0 Prozent).

### **Zahlen im Dezember**

Das Stadtgebiet Lübeck verzeichnete im Weihnachtsmonat Dezember 2007 mit 59.557 Übernachtungen einen leichten Rückgang um 0,2 Prozent (2006: 59.702), die Ankünfte gingen mit 31.894 um 1,5 Prozent zurück (2006: 32.390).

*„Die rückläufigen Dezemberzahlen sprechen für eine längst fällige Attraktivitätssteigerung des Lübecker Weihnachtsmarktes“, so Wirtschaftssenator Wolfgang Halbedel, „Dieser negativen Entwicklung müssen wir ein zielgruppenorientiertes Weihnachtsmarkt-Konzept entgegensetzen, damit Lübeck auch weiterhin als „Weihnachtsstadt der Nordens“ wettbewerbsfähig bleibt und wieder mehr Gäste aus dem In- und Ausland anlockt.“*

### **Travemünde-Zahlen**

Das Ostseeheilbad Travemünde konnte im Jahr 2007 bei den in- und vor allem ausländischen Übernachtungen nochmals einen enormen Zuwachs im Vergleich zum hohen Vorjahresergebnis verbuchen: Travemünde verzeichnete von Januar bis Dezember mit insgesamt 397.416 Übernachtungen ein Plus von 11,0 Prozent (2006: 357.967). Die Ankünfte nahmen mit 144.177 um 16,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahr zu (2006: 124.131). Der Zuwachs inländischer Übernachtungen betrug im Jahr 2007 mit 375.521 Übernachtungen 9,6 Prozent. Die Zahl der ausländischen Übernachtungen stieg mit 21.895 Übernachtungen um sagenhafte 43,9 Prozent (2006: 15.214). Die Schweden führen dabei mit 3.746 Übernachtungen das Ranking an (2006: 2.877, + 30,2 Prozent). Auf Platz 2 liegt die Schweiz mit 2.176 Übernachtungen (2006: 1.698, + 28,2 Prozent). Die Zahl der niederländischen Übernachtung stieg von Januar bis Dezember 2007 um 125,5 Prozent stark an (2007: 2.063, 2006: 915), damit liegen die Niederlande auf Platz 3, gefolgt von Dänemark mit 1.992 Übernachtungen auf Platz 4 (2006: 1.345, + 48,1 Prozent) und Norwegen auf Platz 5 mit 1.554 (2006: 553, 181,0 Prozent). Im Monat Dezember wurde mit 22.840 Übernachtungen ein Zuwachs von 7,5 Prozent erreicht (2006: 21.237).

*„Diese Zahlen sind ein sicheres Indiz dafür, dass das Konzept der neuen Priwallferienanlage aufgeht und das Angebot bereits in der Bauphase im In- und Ausland gut angenommen wird,“ so Wirtschaftssenator Wolfgang Halbedel, „Das Priwallferiendorf mit mittlerweile 64 Häusern und über 700 Betten ist ein qualitativ hochwertiges Angebot gerade auch im Familienbereich und ein weiterer wichtiger Baustein in Bezug auf eine moderne touristische Infrastruktur Travemündes, die es angesichts der Wettbewerbssituation an der deutschen Ostseeküste stets zu verbessern gilt.“*

*„Travemünde erfreut sich durch attraktive Angebote im Wellness- und Tagungsbereich auch in der Nebensaison steigender Nachfrage“, so Klaus Puschadel, „Zukunftsweisend für Lübeck und Travemünde ist der saisonunabhängige Qualitätstourismus.“+++*